

Die Harmoniemusik unter der Leitung von Markus Geiser. Zur Verfügung gestellt

Ein Abend lang sorgte die Harmoniemusik Buchs unter der Leitung von Markus Geiser mit ihren Spässen für ein abwechslungsreiches Unterhaltungs- und Musikprogramm. Bereits im Eingangsbereich des Gemeindesaals in Buchs wurden die Gäste von Jongleuren und Clowns mit dem einen oder anderen Scherz begrüsst. Auch das weitere Programm des Abends sorgte für Lacher und gute Laune.

Jugendspiel eröffnete das Jahreskonzert

Das Jugendspiel Buchs unter der Leitung von Christian Kyburz hatte bei der Eröffnung des Abends die volle Aufmerksamkeit. Dafür sorgte der Auftritt der MusikantInnen. Sie alle trugen bunte Hosenträger und eine rote Clownnase. Ein kleiner Trompeter machte plötzlich sein eigenes Programm und trötete zum Verdruss des Dirigenten während einem Musikstück frech rein. Unter tosendem Applaus liess sich das Jugendspiel vom Publikum feiern.

WERBUNG



inRead invented by Teads

Harmoniemusik Buchs und Mitwirkende sorgten für Flausen und Unterhaltung

Das ruhige Begrüssungsstück «Bolero» leitete zum Konzertprogramm der Harmoniemusik Buchs über. Mit dem Stück «Birdland» wurde der Gemeindesaal Buchs kurzerhand zur Geräuschekulisse eines Urwaldes. Begleitend zur Musik liessen Jongleure aus dem Jongliertreff BAARO das Publikum in eine Welt des Staunens und der Faszination eintauchen. Plötzlich fiel aufmerksamen BesucherInnen auf, dass auf der Bühne erste Rauchschwaden aufstiegen. Zum Glück waren an diesem Abend Mitglieder des Feuerwehrvereins Buchs anwesend, welche, unter Begleitung des Stückes «Backdraft» aus dem gleichnamigen Film, den Brand löschten. Witzig und um keinen Spruch verlegen, leitete der Solothurner Mike Zahnd durchs Programm. Beim Stück «Lemon Tree» kündigte er den Schülerchor der 6. Klasse vom Risiacher Schulhaus unter der Leitung von Laura Kern an. Somit stand die Harmoniemusik Buchs für einmal im Hintergrund und ins Scheinwerferlicht konnten die SchülerInnen treten. Das Publikum dankte ihnen den Auftritt mit langanhaltendem Applaus und kamen so in den Genuss einer Zugabe. Zu den weiteren Highlights des Abends zählte die Perkussionsgruppe, welche mit ihrer Showeinlage einmal mit Bodypercussion und somit ohne jegliche Hilfsmittel und einmal mit farbigen Klangröhren, auch Boomwhackers genannt, die ZuhörerInnen rhythmisch unterhielt.

Zahlreiche Solistinnen und Solisten

Die Bühne gehörte am diesjährigen Jahreskonzert auch den Solostinnen und Solisten aus den eigenen HMB - Reihen. So durften unter anderem Peter Ris am Tenorsaxophon und Marc Dumont an der Posaune im bekannten Stück «Yackety Sax» ihr Können zeigen und Alexandra Borner am Altsaxophon sorgte mit John Lennons «Imagine» für Emotionen im Gemeindesaal Buchs. Francesca Grasso wechselte für «Typewriter» von der Klarinette auf die Schreibmaschine und brachte die Tasten zum Glühen. Christian Kyburz wurde an diesem Abend für ein Stück kurzerhand zum Teufel, nämlich in «The Devil Went Down To Giorgia» und bewies einmal mehr, dass es für das Zuschauerauge unmöglich ist, seinen schnellen Bewegungen am Xylophon zu folgen. Der Starauftritt des Abends gehörte Hanspeter Nussbaumer, besser bekannt als «Hampe». Seine virtuosen Soli am Perkussionsinstrument den «Löffeln» sorgte für beste Unterhaltung und animierte alle im Saal zum Mitklatschen und Mitschaukeln. Zu den grössten Überraschungen des Abends zählte der Amboss, welcher vor der Pause auf der Bühne hinter einer Holzvorrichtung enthüllt wurde. Wiederum zeigte Hampe sein Können und spielte im Stück «Amboss Polka» die Hauptstimme am Amboss mit vielen Flausen dazu.

Nach dem Konzertteil war noch lange nicht Schluss

Das diesjährige Programm der Harmoniemusik Buchs mit allen Mitwirkenden sorgte für einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend. Aber auch nach dem offiziellen Musikteil war noch lange nicht Zeit nach Hause zu gehen. Bis Mitternacht sorgte die Blasmusik-Formation aus den HMB - Reihen für gemütliche musikalische Unterhaltung. An der Casino- Bar setzte der eine oder andere sein Glück aufs Spiel und liess es sich bei einem Drink gut gehen. Die HMB bedankt sich bei allen mitwirkenden Vereinen und den beteiligten Personen, welche zu diesem gelungenen Abend beigetragen haben.

Der grosse
SBB Adventskalender.

Mitmachen.

Mitmachen.

ABONNIEREN

© Copyright 2010 – 2019, Aargauer Zeitung